

Es informiert Sie	Gudrun Limberg
Telefon (0202)	563 7220
Fax (0202)	563 8023
E-Mail	gudrun.limberg@stadt.wuppertal.de
Datum	18.03.2013

---

**Niederschrift**  
**über die öffentliche Sitzung der Bezirksvertretung Elberfeld-West (SI/2933/13) am 13.03.2013**

Anwesend sind:

**von der CDU-Fraktion**

Herr Ludger Kineke , Frau Christa Kühme , Herr Herbert Lorenz , Frau Ingelore Ockel , Herr Friedhelm Heiner Schramm ,

**von der SPD-Fraktion**

Frau Doris Blume , Herr Walter Boese , Herr Dr. Bernd Udo Hindrichs , Frau Rosemarie Wicke ,

**von der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN**

Frau Petra Lückerrath , Frau Kordula Pfaller ,

**von DIE LINKE**

Herr Rainer Simon ,

**von der WfW**

Herr Heribert Stenzel ,

**berat. Teilnehmer § 36 VI GO NRW**

Herr Guido Grüning (bis 19.25 Uhr – während TOP 4), Frau Ute Mindt (von 18.05 Uhr bis 18.45 Uhr), Herr Michael Schnorr ,

**als Berichterstatter**

Herr Lorenz (104.13), Herr Warning (104.6)

**Nicht anwesend sind:**

Herr Wilfried Goeke-Hartbrich, Herr Sebastian Helpenstein.

Schriftführerin:  
Gudrun Limberg

Beginn: 18:00 Uhr  
Ende: 19:52 Uhr

Vor Eintritt in die Tagesordnung kündigt die Bezirksbürgermeisterin an, dass es zum Thema „Anbindung Remigiuspark“ kurzfristig eine Verwaltungsvorlage geben werde.

Aufgrund eines Schreibens von Anwohnern zum Thema „NBT – Zugang am Eskesberg“ habe sie heute einen Ortstermin mit der Verwaltung wahrgenommen.  
Die BV verständigt sich darauf, diese Angelegenheit in ihrer nächsten Sitzung erneut zu behandeln.

Als Tagungsort für ihre nächste Sitzung verständigt sich die BV auf die Mensa im Gymnasium Bayreuther Straße.

Ein Anwohner aus dem Bereich der ehemaligen Schule Alte Dorfstraße befürchtet, dass im Rahmen der dort momentan stattfindenden Abrissarbeiten auch ein alter gesunder Baum gefällt werden könnte.

Die Bezirksbürgermeisterin wird sich dieser Angelegenheit kurzfristig annehmen.

## I. Öffentlicher Teil

---

### 1 **Sperrung der Brücke Kirchhofstraße in Sonnborn** **Berichterstattung: Ressort Straßen und Verkehr**

Herr Warning geht davon aus, dass die Abbruchplanung Ende Mai fertiggestellt sein werde und der Abbruch der Brücke im 3.bzw.4. Quartal 2013 erfolgen könne. Die Brücke solle nach Möglichkeit nicht komplett entfernt werden, weil man den Fußgängern auch weiterhin eine Nutzungsmöglichkeit einräumen wolle. Wann der Brückenneubau erfolgen werde, sei abhängig von den nächsten Haushaltsplanberatungen.

Die derzeit als Ersatz für die gesperrte Brücke Kirchhofstraße genutzte Brücke sei sicher und weise keinerlei erkennbare Schäden auf. Alle Brücken, die über Bahnlinien führten, würden im Abstand von drei Jahren überprüft. Es sei nicht zu erwarten, dass die Brücke bei der nächsten Prüfung in drei Jahren Schäden aufweisen werde, die zu einer Sperrung führen könnten.

Herr Lorenz berichtet, dass die derzeitige Verkehrsführung über die Straße Garterlaie zu keinerlei Problemen geführt hätte. Auch die WSW sähe keine Schwierigkeiten. Da andere Lösungen zu weiteren Parkplatzreduzierungen führen würden, rate er hiervon ab.

---

### 2 **Bericht zur Ausbauplanung "1000 neue Betreuungsplätze in Wuppertal"** **Vorlage: VO/0153/13**

Die Bezirksbürgermeisterin verdeutlicht, dass der Rechtsanspruch auf einen Betreuungsplatz ab 01.08.2013 nicht bedeute, dass dieser Anspruch im Stadtbezirk erfüllt werden müsse. Nach Auskunft der Verwaltung gebe es im Stadtbezirk Elberfeld-West, auch weil Kindertagespflegeplätze hinzuzurechnen seien, eine ausreichende Zahl von Betreuungsplätzen.

Es entwickelt sich eine Diskussion über Angebot und Nachfrage von Betreuungsplätzen im Stadtbezirk Sonnborn, die zu der Aussage führt, dass der Bedarf an Plätzen anscheinend größer ist, als die Anzahl der angebotenen Betreuungsplätze.

Die BV verständigt sich darauf, dass Thema unter Hinzuziehung eines Berichterstatters in der nächsten Sitzung erneut zu behandeln.

Der Bericht wird ohne Beschluss zur Kenntnis genommen.

---

**3 Straßenbaumaßnahmen im Bezirk Elberfeld-West**  
**Vorlage: VO/0181/13**

Herr Lorenz berichtet über die geplante Kanalbaumaßnahme der WSW in der Hubertusallee, mit der bereits Anfang April begonnen werden soll.

Die Bezirksvertretung zeigt sich verwundert darüber, dass sie bisher über diese Maßnahme nicht informiert worden sei und verständigt sich darauf, dieses Thema in ihrer nächsten Sitzung zu behandeln.

Beschluss der Bezirksvertretung Elberfeld-West vom 13.03.2013:

Der vorgesehenen Fahrbahnerneuerung Zur Waldesruh wird zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmigkeit.

---

**4 69. Änderung des Flächennutzungsplanes (Sambatrasse) - Aufstellungs- und Offenlegungsbeschluss -**  
**Vorlage: VO/0721/12**

Beschluss der Bezirksvertretung Elberfeld-West vom 13.03.2013:

Dem Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Bauen wird empfohlen, wie folgt zu beschließen (ungeändert beschlossen):

1. Die 69. Flächennutzungsplanänderung – Sambatrasse – umfasst die ehemalige Bahnstrecke 2721 von Wuppertal Steinbeck bis Wuppertal Cronenberg - wie in der Anlage 01a bis 01c näher zeichnerisch dargestellt.
2. Die Aufstellung und Offenlegung der 69. Flächennutzungsplanänderung – Sambatrasse – wird für den unter Beschlusspunkt 1 genannten Bereich gem. § 2 Abs. 1 BauGB und § 3 Abs. 2 BauGB beschlossen.
3. Die 69. Flächennutzungsplanänderung wird im vereinfachten Verfahren nach § 13 BauGB durchgeführt. Gem. § 13 Abs. 3 BauGB wird von der Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4, von dem Umweltbericht nach § 2a, von der Angabe nach § 3 Abs. 2 Satz 2, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind, sowie von der zusammenfassenden Erklärung nach § 6 Abs. 5 Satz 3 abgesehen; § 4c (Monitoring) ist nicht anzuwenden.  
Von einer frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung und Behördenbeteiligung wird gem. § 13 Abs. 2 Nr. 1 BauGB abgesehen.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmigkeit.

---

**5 Haushaltsplan 2012/2013 - Anträge auf Gewährung freier Mittel**

Die Sitzung wird für eine Beratungspause von 19.35 Uhr bis 19.40 Uhr unterbrochen.

Die Bezirksvertretung verständigt sich darauf, zukünftig nur noch über die Anträge auf Gewährung freier Mittel zu entscheiden, die ausreichend spezifiziert sind, und denen ein Finanzierungsplan beigefügt ist.

---

**5.1 - Antrag des Vereins baff e.V. auf Gewährung freier Mittel zur Unterstützung des Projekts "Kinder Foto Marathon" für Kinder und Eltern der Grundschule am Nützenberg**

Beschluss der Bezirksvertretung Elberfeld-West vom 13.03.2013:

Dem Verein baff e.V wird aus den freien Mitteln der Bezirksvertretung Elberfeld-West zur Unterstützung des Projekts „Kinder Foto Marathon“ – wie im Antrag beschrieben – ein Betrag i. H. v. 500 € gewährt.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmigkeit (1 Enthaltung Die Linke).

---

**5.2 - Antrag des Vorbereitungskreises "Kirchentag im Westen" auf Gewährung freier Mittel zur Finanzierung des geplanten Programms**

Beschluss der Bezirksvertretung Elberfeld-West vom 13.03.2013:

Dem Vorbereitungskreis „Kirchentag im Westen“ wird aus den freien Mitteln der Bezirksvertretung Elberfeld-West zur Finanzierung des geplanten Programms – wie im Antrag beschrieben – ein Betrag i. H.v. 500 € gewährt.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmigkeit (1 Enthaltung Die Linke).

---

**5.3 - Bereitstellung freier Mittel zur Begleichung entstandener Mietkosten im ev. Gemeindezentrum Sonnborn**

Beschluss der Bezirksvertretung Elberfeld-West vom 13.03.2013:

Der ev. Kirchengemeinde Sonnborn wird aus den freien Mitteln der Bezirksvertretung Elberfeld-West für die Bereitstellung von Räumlichkeiten für die Sitzung am 13.02.2013 ein Betrag i. H. v. 50 € gewährt.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmigkeit (1 Enthaltung Die Linke).

---

**5.4 - Antrag der städt. GGS Sillerstraße auf Gewährung eines Zuschusses für das Präventionsprojekt "Mein Körper gehört mir"**

Beschluss der Bezirksvertretung Elberfeld-West vom 13.03.2013:

Der städt. GGS Sillerstraße wird aus den freien Mitteln der Bezirksvertretung Elberfeld-West für die Durchführung des Präventionsprojektes „Mein Körper gehört mir“ - wie im Antrag beschrieben –ein Zuschuss i. H. v. 500 € gewährt.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmigkeit.

---

**6 Berichte und Mitteilungen**

**6.1** Beschilderung für den von der Heydt-Turm – Mitteilung GMW vom 15.02.13 über den Standort der Stele

**6.2** Arbeiten an der Plastik „Gewindegang“ – Mitteilung des von der Heydt-Museums vom 18.02.13

**6.3...**Fehlendes 20-Tonnen-Begrenzungsschild Schwarzer Weg – Mitteilung R 104 vom 18.02.2013 sowie Mitteilung vom 05.03.2013

**6.4** Stolpersteinverlegung am 25.03.2013

**6.5** Veranstaltungskalender (Stand 08.03.2013)

Herr Schramm stellt die Frage, warum der Sonnborner Flohmarkt noch nicht im Veranstaltungskalender aufgeführt sei. Seines Wissens seien alle notwendigen Anträge bereits gestellt und genehmigt.

**6.6** Schließung Markuskirche – Mitteilung des Presbyteriums vom 10.03.13

Frau Lückerath berichtet, dass der geplante Bau des Aldi-Marktes an der Sonnborner Straße im Gestaltungsbeirat vorgestellt worden sei.

---

**7 Anfragen und Anregungen an die Verwaltung**

Herr Kineke weist auf zwei Bauschilder auf dem Parkplatz der Telekom auf der Rückseite der Briller Straße hin. Er bitte um einen Sachstandsbericht über die geplanten Maßnahmen.

Frau Lückerath stellt die Frage, welche Baumaßnahme in der Straße Otto-Hausmann-Ring 112 geplant sei.

Herr Dr. Hindrichs bittet nach Ablauf der Einspruchsfrist um einen kurzen schriftlichen Sachstandsbericht zum Bebauungsplan Hindenburgstraße.

Des weiteren bittet er zum Thema „Nutzungsmöglichkeit des Stadions“ der BV die schriftlich vorliegende Antwort der Verwaltung zur Verfügung zu stellen.